Presseinformation

12. Oktober 2017

Erstmals Bioweintrauben am Landesweingut Hollabrunn geerntet

LR Schwarz: Beispiel für praxisbezogene und zukunftsorientierte Bildung

„Die NÖ Landesweingüter setzen künftig mit der Erzeugung von Biowein auf eine umweltschonende Produktion und kommen den geänderten Kundenwünschen nach. Die erste Ernte von biologischen Trauben ist im Landesweingut Hollabrunn bereits in vollem Gange, wobei die Erfahrung der Kellermeister besonders gefordert ist“, betont Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz. „Dies muss behutsam und rasch erfolgen, denn nur so ist die Verarbeitung von einwandfreiem Traubengut garantiert, um charakterreiche, ansprechende Bioweine zu keltern“, so Schwarz. „Die Landwirtschaftlichen Fachschulen kommen mit der nachhaltigen Weinproduktion der Innovationsfreude sowie dem Umweltschutzgedanken der neuen Winzergeneration entgegen. Ein gelungenes Beispiel für eine praxisbezogene und zukunftsorientierte Bildung am Puls der Zeit.“

„Bei der Wahl der passenden Rebsorten muss der Bio-Winzer ein feines Gespür haben. Sorten mit hoher Pilzempfindlichkeit sind schwierig zu kultivieren, daher verwenden wir besonders robuste Sorten“, betont Direktor Rudolf Reisenberger. „Denn ‚Bio‘ bedeutet, dass sowohl im Keller als auch im Weinberg ökologisch gearbeitet wird. Es kommen also keine chemischen Mittel bei der Schädlingsbekämpfung und der Düngung zum Einsatz“, so Reisenberger.

Die Erfahrung und das Know-how des Winzers sind beim biologischen Weinbau besonders gefragt, denn es gilt Nützlinge zu fördern und den Weingarten zu begrünen. Auch bei der Weinherstellung wird nur mit natürlichen Mitteln gearbeitet. In Summe ist es ein Mit-der-Natur-Arbeiten, statt maximalen Profit aus den Böden zu holen.

Die landwirtschaftlichen Biobetriebe befinden sich in einem rasanten Aufwärtstrend: Täglich stellen fünf Betriebe in Österreich auf Bio um. 2016 wurden mehr als 21.800 Biobetriebe gezählt, die knapp 22 Prozent der gesamten landwirtschaftlichen Fläche biologisch bewirtschaften. Damit ist rund jeder fünfte heimische Landwirt ein Biobauer, die Hälfte davon ist im Vollerwerb tätig. Besonders starke Zuwächse sind im biologischen Obst- und Weinbau zu verzeichnen. Mehr als ein Viertel des heimischen Weines wird naturrein angebaut. Österreich ist damit im EU-Vergleich an der Spitze was die biologische Landwirtschaft betrifft, gefolgt von Schweden und Italien.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Anita Elsler, BA
Tel.: 02742/9005-12163
E-Mail: presse@noel.gv.at